

Philipps



Universität  
Marburg

Marburg, im Juni 2020

Im **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere **Rechnungslegung** (Prof. Dr. Sascha H. Mölls), sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** mehrere **befristete Stellen** (ca. 30 Std./Monat) für

### Studentische Hilfskräfte

zu besetzen.

Zu den **Aufgaben** gehört die Mitarbeit in einem international ausgerichteten Forschungsprojekts zur „Comparative Corporate Governance/Publizität“. Konkret geht es um die Auswertung der Geschäftsberichte der 100 größten Unternehmen in der Rechtsform der Aktiengesellschaft in verschiedenen Ländern auf der Grundlage vorgegebener Analyseraster. Thematisch beziehen sich die Analysen auf die Bereiche „Unternehmensfinanzierung“, „Kapitalmärkte“, „Boardstrukturen“, aber auch Themen wie „Wertorientierte Steuerungskennzahlen“, „Unternehmenskodizes & Compliance“ und „Nachhaltigkeitsberichterstattung“.

**Vorausgesetzt** werden grundlegende Kenntnisse im Bereich **Rechnungslegung**, die z.B. durch einschlägige Lehrveranstaltungen (B.Sc. und/oder M.Sc.) oder auch durch berufspraktische Erfahrungen nachgewiesen werden können. Darüber hinaus sind fundierte Kenntnisse der englischen Sprache erforderlich. Für die Bearbeitung der Geschäftsberichte in ausgewählten Ländern sind darüber hinaus gründliche Kenntnisse der **koreanischen**, der **polnischen**, der **portugiesischen**, der **spanischen** oder der **türkischen** Sprache unabdingbar. Die **Vergütung** erfolgt auf der Basis der üblichen Regelsätze für „Studentische Hilfskräfte“ an der Philipps-Universität Marburg, wobei der erste Vertrag standardmäßig über einen Zeitraum von sechs Monaten läuft. Verlängerungen sind möglich und werden grundsätzlich angestrebt. Die **Arbeitszeiten** können in Absprache mit den Mitarbeitern/-innen der Professur weitestgehend frei gewählt werden.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderungen im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Selbstverständlich ist auch eine elektronische Übermittlung möglich. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind an die Professur für Rechnungslegung (Prof. Dr. Sascha H. Mölls) im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg, Barfußertor 2, 35032 Marburg (rlsek@wiwi.uni-marburg.de) zu senden.